

Vorwort

Die 50-jährige Wiederkehr der Eröffnung des Zweiten Vatikanischen Konzils (1962–1965) nahmen die Katholische Akademie in Bayern und die Katholisch-Theologische Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München zum Anlass, in einer gemeinsamen Tagung mit dem Titel *Vor 50 Jahren. Das Zweite Vatikanum in seiner und unserer Zeit* an dieses herausragende Ereignis zu erinnern, das die Lehre und Praxis der katholischen Kirche, ihre Innen- und Außenwahrnehmung in fundamentaler Weise prägte und prägt. Die Tagung der Akademie, die am 16./17. November 2012 stattfand, beleuchtete in einer ersten Annäherung das zeitgeschichtliche Umfeld, indem sie die weltpolitische, geistig-kulturelle und kirchliche Situation der frühen 1960er-Jahre reflektierte, um dann zu fragen, unter welchen wesentlich veränderten Prämissen die Impulse des Konzils heute umzusetzen sind. Gleichsam als verbindendes Scharnier zwischen den beiden Zugriffen fungierte der Abendvortrag von Kardinal Karl Lehmann *Ein Blick zurück. 50 Jahre Rezeption des Zweiten Vatikanischen Konzils – Kontinuitäten und Diskontinuitäten*.

Im Anschluss daran beging die Münchener Katholisch-Theologische Fakultät am 19. November 2012 einen Studientag an der LMU, der speziell für die Studierenden zugeschnitten war und der vor dem Hintergrund des vielfach erörterten Streits um die richtige Interpretation des Konzils die Konzilstexte und die innere Dramatik des Konzils fokussierte, wobei jeweils zwei Professoren in Rede und Gegenrede Stellung zu den Themen *Das Konzil – ein neues Pfingsten* sowie *Das Konzil und die Freiheit* bzw. *Konzil und Petrus* bezogen und unter Einbezug der Studierenden kontrovers diskutierten. Workshop-Module aus den vier theologischen Sektionen vertieften die Thematik. Der Studientag endete mit einem öffentlichen *Podium der Generationen*, das unter dem Titel *Das Konzil auf dem Prüfstand* wiederum in der Katholischen Akademie stattfand und die aufgeworfenen Themen und Fragen abschließend kritisch bilanzierte.

Das vorliegende Themenheft der *Münchener Theologischen Zeitschrift* vereinigt mit einer Ausnahme alle auf der gemeinsamen Tagung gehaltenen Referate. Der Herausgeber dankt der Referentin und den Referenten, dass sie ihre Texte für den Druck bereitgestellt haben. Ein besonderer Dank gilt der Katholischen Akademie in Bayern für die sehr gelungene Kooperation sowie allen Kolleginnen und Kollegen, Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern, Studentinnen und Studenten der Katholisch-Theologischen Fakultät, die sich an Tagung und Studientag so rege beteiligt haben.

München, am Gedenktag
der hl. Katharina von Alexandrien

Prof. Dr. Franz Xaver Bischof

Hinweis der Redaktion: Die in den folgenden Beiträgen verwendeten Sigeln für die Konzilsdokumente richten sich nach dem Abkürzungsverzeichnis des LThK³.